



## Polizeirevier Börde

### Polizeimeldungen Polizeirevier Börde

### Kriminalitäts- und Verkehrslage

#### Kriminalitätslage

#### **falsche Polizeibeamte am Telefon**

*Verwaltungsgemeinschaft Hohe Börde*

Das Telefon klingelt. Der Anrufer meldet sich und erklärt, dass er von der Polizei ist. Ein naher Familienangehöriger des Angerufenen war vor kurzem in einen Unfall verwickelt, bei dem Menschen gestorben sind. Die Polizei hat nun den Familienangehörigen, bei dem es sich meist um Sohn oder Tochter des Angerufenen handeln soll, festgenommen. Es wird angeboten, von einer Inhaftierung abzusehen, wenn eine Kautionszahlung bezahlt werden würde.

So und ähnlich sind derzeit auch im Bereich der Gemeinde Hohe Börde Fälle bekannt geworden, bei denen die Angerufenen aber erkannten, dass es sich hier um einen Betrugsversuch handelte. Sie teilten dies der Polizei mit, auch um sicher zu sein, dass die am Telefon erzählte Geschichte nicht der Wahrheit entspricht. Diese sogenannten „Schockanrufe“ sollen die betroffenen Personen in eine emotionale Ausnahmesituation bringen und dazu veranlassen, dass sie Geld oder Wertsachen einer Person übergeben. Diese würde angeblich von der Polizei oder einer anderen staatlichen Einrichtung sein und das Geld dann abholen, um eine Inhaftierung des Angehörigen zu verhindern. Das ist natürlich nicht der Fall, da es so etwas wie eine Kautionszahlung hierzulande nicht gibt.

Die Polizei wird Sie niemals nach Bargeld oder Wertsachen am Telefon befragen! Wenn Sie solche Anrufe erhalten, rufen Sie die örtliche Polizei oder die Regionalbereichsbeamten ihres Betreuungsbereiches an und fragen Sie dort nach.

#### **Brand eines Dachstuhls**

*Gröningen, 01.02.2021 gegen 12:55 Uhr*

In Gröningen brannten Teile des Dachstuhl einer leerstehenden Doppelhaushälfte. Durch die Feuerwehr konnte der Brand schnell gelöscht werden. Der Eigentümer hatte begonnen, das Haus zu sanieren und es waren bereits einige Arbeiten erledigt worden. Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen war ein technischer Defekt auf dem Dachboden die Brandursache. Die Ermittlungen dauern noch an.

## **Verkehrslage**

## **Geschwindigkeitskontrolle**

*Haldensleben, 01.02.2021 15:30 - 16:30 Uhr*

In Haldensleben wurde gestern Nachmittag die Geschwindigkeit der Fahrzeuge auf der Satueler Straße gemessen. Von 39 Fahrzeugen fuhr auch nur eines geringfügig schneller, als die dort erlaubten 50 km/h. Da es bei den Temperaturen um den Gefrierpunkt auch stellenweise sehr glatt werden kann, ist Vorsicht geboten. Gut also, dass sich fast alle an die Geschwindigkeitsbegrenzungen halten.

## **Straßenverkehrsgefährdung**

*Meitzendorf, B 189, 01.02.2021 gegen 23:16 Uhr*

Der 23jährige Fahrer eines PKW war auf der B 189 in Richtung Stendal unterwegs und wollte ursprünglich an der Ausfahrt Barleben Nord die B 189 verlassen. An der Einmündung zur K 1177 hätte der junge Mann nach rechts oder links abbiegen können. Er entschied sich dafür, geradeaus in die Schutzplanke zu fahren. Es entstand Sachschaden am Fahrzeug und an der Schutzplanke. Bei der Unfallaufnahme pustete der Mann 1,56 Promille und der BTM Schnelltest zeigte ebenfalls ein positives Ergebnis. Eine Blutentnahme wurde durchgeführt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Den Führerschein haben die Polizisten einbehalten. Ein Kraftfahrzeug darf der Mann vorerst nicht führen.



Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde  
Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gerikestr. 68  
39340 Haldensleben

Tel: +49 3904-478-198 / 0162-1388127

Fax: +49 3904-478-210

Mail: [presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de)